

## **Protokoll**

über die Sitzung des **Ortsrates der Ortschaft Mardorf** am Mittwoch, 07.03.2018, 19:30 Uhr, im  
Dorfgemeinschaftshaus "Landrat-Friedrich-Meyer", Mardorfer Straße 4, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

### **Ortsbürgermeister/in**

Herr Hubert Paschke

### **Stellv. Ortsbürgermeister/in**

Herr Björn Niemeyer

### **Mitglieder**

Herr Friedrich Dankenbring  
Herr Josef Ehlert  
Herr Gerhard Fischer  
Frau Merle Struckmann  
Herr Jens Tahn

### **Beratende Mitglieder**

Herr Günter Hahn

### **Verwaltungsangehörige/r**

Frau Iris Grau  
Herr Dirk Reineke  
Herr Martin Schultze

Protokoll  
Fachdienst Immobilien  
Fachdienst Stadtplanung

### **Zuhörer/innen**

20 Personen

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr  
Sitzungsende: 22:25 Uhr

## **Tagesordnung**

**Vorlage Nr.**

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 11.01.2018
3. Berichte und Bekanntgaben
  - 3.1. Ausbau "Bei den langen Birken"
  - 3.2. Vorübergehende Nutzungsänderungen in Gebäuden
4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
5. Neubau einer Beleuchtungsanlage in der Straße Lüttjen Mardorf im Stadtteil Mardorf
6. Anfragen
  - 6.1. Verkehrszählungen an der L 360
  - 6.2. Solarbeleuchtung von Bushaltestellen
  - 6.3. Zuwegung zum Gewerbegebiet
  - 6.4. Buswartehäuschen Meerstraße
  - 6.5. Glascontainer am Badestrand
  - 6.6. Müllplatz Pferdeweg
  - 6.7. Zuwegung Campingplatz Erlenweg
  - 6.8. Zigarettenautomat Heerhoff

**2018/017**

**1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Herr Ortsbürgermeister Paschke eröffnet die Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Mardorf um 19:30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Anschließend stellt er die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Herr Rabe und Herr Dannenbrink fehlen entschuldigt.

**2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 11.01.2018**

Der Ortsrat Mardorf fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 11.01.2018 wird genehmigt.

**3. Berichte und Bekanntgaben**

**3.1. Ausbau "Bei den langen Birken"**

Frau Grau gibt bekannt:

Der Ausbau der Straße „Bei den langen Birken“ ist aus Kapazitätsgründen derzeit nicht möglich, wird allerdings in die mittelfristige Ausbauplanung aufgenommen. Bei dem gewünschten Ausbau handelt es sich voraussichtlich um eine beitragsfähige Maßnahme. Die Prioritätenliste ergibt sich aus dem Straßenerneuerungsprogramm, in dem die Straße enthalten ist. Eine Übersicht des Straßenerneuerungsprogramms ist der Informationsvorlage Nr. 2015/072 zu entnehmen.

**3.2. Vorübergehende Nutzungsänderungen in Gebäuden**

Frau Grau gibt eine Information der Bauordnung zu vorübergehenden Nutzungsänderungen in Gebäuden bekannt. **(Anlage 1)**

**4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**

Fragen der Einwohner zu den Themen Waldabholzung, Kosten der Beleuchtung Uferweg und Straßenreinigung werden vom Ortsrat abschließend beantwortet.

**5. Neubau einer Beleuchtungsanlage in der Straße Lüttjen Mardorf im Stadtteil Mardorf**

**2018/017**

Der Ortsrat Mardorf begrüßt die geplante Maßnahme, die aus einem Initiativantrag des Ortsrates hervorgegangen ist. Allerdings hat der Ortsrat seinerzeit die Installation von 5 Leuchten angeregt und fragt nun an, ob die Anzahl der Leuchten laut Vorlage zwingend erforderlich ist oder ob sie im Hinblick auf die Kosten reduziert werden kann. Der Minimalstandard, um technischen Anforderungen zu entsprechen, wird als ausreichend angesehen. Dabei sollen aber auf jeden Fall die Wegeeinmündungen Wieselweg und Eichhörnchenweg ausgeleuchtet werden.

Aufgefallen ist dem Ortsrat insbesondere die Häufung der Leuchten im südlichen Bereich.

Sofern Fördermittel des Bundes zur Verfügung stehen, sollen diese eingeworben werden.

Unter Berücksichtigung dieser Anmerkungen fasst der Ortsrat Mardorf einstimmig folgenden empfehlenden

## **Beschluss:**

Die Beleuchtungsanlage in der Straße Lüttjen Mardorf im Stadtteil Mardorf wird neu erstellt. Die Baumaßnahme ist mit 90 % beitragsfähig.

### **6. Anfragen**

#### **6.1. Verkehrszählungen an der L 360**

Frau Struckmann fragt an, ob eine neue Zählung der Fußgängerquerungen an der L 360 zu einer verkehrsstarken Zeit vorgenommen werden kann. Ihrer Ansicht nach ist eine Zählung aus 2006 nicht mehr aussagekräftig. Herr Paschke schlägt vor, in dem Zusammenhang dann gleich den Durchgangsverkehr während der Saison zu zählen.

#### **6.2. Solarbeleuchtung von Bushaltestellen**

Herr Ehlert fragt an, welche Mehrkosten bei solarbetriebener Beleuchtung einer Bushaltestelle im Vergleich zu herkömmlicher Beleuchtung entstehen.

#### **6.3. Zuwegung zum Gewerbegebiet**

Herr Niemeyer fragt an, ob das für die Zuwegung zum Gewerbegebiet erforderliche Gutachten bezüglich Tierbestand bereits vergeben wurde, wie der Sachstand ist und wie sich der zeitliche Ablauf gestaltet.

#### **Stellungnahme der Verwaltung:**

*Der Auftrag zur Erstellung des Gutachtens wurde bereits vergeben. Mit dem fertigen Fachbeitrag kann voraussichtlich Ende September gerechnet werden.*

#### **6.4. Buswartehäuschen Meerstraße**

Herr Dankenbring bittet die Verwaltung zu überprüfen, ob das Buswartehäuschen von der Meerstraße (nicht mehr in Benutzung nach Neugestaltung der Bushaltestelle) als Schutzhütte an die Bushaltestelle Vogeldamm auf die Nordseite der Region gestellt werden kann. Alternativ käme die Südseite Bushaltestelle Weiße Düne/Campingplatz an der Meerstraße in Betracht. Die notwendigen Arbeiten würde der Ortsrat ausführen.

#### **6.5. Glascontainer am Badestrand**

Herr Dankenbring fragt an, wie zukünftig mit den Glascontainern an der Weißen Düne verfahren werden soll. Laut Aussage der Entsorgungsfirma kann sie die neue Zufahrt nicht nutzen, da die Findlinge und Poller zu eng gesetzt wurden. Die Container wurden daher lange nicht geleert und sind überfüllt. Er regt an, die Durchfahrtsbreite zu erhöhen.

#### **6.6. Müllplatz Pferdeweg**

Herr Dankenbring teilt mit, dass laut Aussage eines Mitarbeiters von Aha gute Erfahrungen mit Maschenzäunen um „Müllplätze“ gemacht wurden, da herumliegendes Papier nicht wegweht und Tiere keinen Müll wegschleppen. Er fragt an, ob die Stadt Neustadt a. Rbge. den Platz entsprechend unter Freihaltung der Zufahrt einzäunen kann.

#### **6.7. Zuwegung Campingplatz Erlenweg**

Herr Dankenbring berichtet, dass auf dem Campingplatz Erlenweg inzwischen auch Wohnmobile Quartier beziehen und diese über den Weidenbruchweg und den Uferweg auf das Campingplatzgrundstück fahren. Er fragt an, ob laut B-Plan Wohnmobile zulässig sind und bittet die Verwaltung, das Überfahren des Uferweges durch die Fahrzeuge umgehend zu unterbinden. Die Zufahrt des Campinggeländes und des Uferweges müssen dringend getrennt werden, so Herr Dankenbring.

Stellungnahme der Verwaltung:

*Wohnmobile sind nach Campingplatzverordnung den Wohnwagen gleich gestellt, also ist beides auf entsprechend genehmigten Plätzen zulässig.*

*Die (neue) Zuwegung über den Weidenbruchsweg wird über das Grundstück verlaufen, der Uferweg ist nicht als Zuwegung zu nutzen.*

**6.8. Zigarettenautomat Heerhoff**

Herr Dankenbring verweist auf den neu aufgestellten Zigarettenautomaten Heerhoff/Ecke Auf dem Mummrian. Dieser steht aus seiner Sicht dort sehr ungünstig. Insbesondere trübt er das optische Erscheinungsbild. Er stellt in Frage, ob überhaupt ein weiterer Zigarettenautomat aufgestellt werden sollte. Er fragt, ob eine Gestattung vorliegt und ob notfalls ein anderer Standort gefunden werden kann.

Stellungnahme der Verwaltung:

*Nach Begutachtung der Örtlichkeit wirkt der Zigarettenautomat aus straßenverkehrsbehördlicher Sicht an o. g. Standort nicht störend in den Straßenverkehr hinein.*

*Weitere Stellen in der Verwaltung (Fachdienste 67, 66) haben nach Anhörung ebenfalls keine Bedenken gegen den Standort. Eine gewerberechtliche Erlaubnis seitens der Stadt Neustadt a. Rbge. muss nicht bestehen, da der Unternehmer diese an seinem Standort einholen muss.*

*Der Ortsrat sollte sich am besten mit dem Betreiber in Verbindung setzen, um den Standort zu überprüfen. Die Daten sind am Automaten zu erkennen.*

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Paschke den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:40 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 21.03.2018